

PRODUKTDATENBLATT

Sika MonoTop®-723 N

R3-Porenverschluss / Flächenspachtel



BESCHREIBUNG

Sika MonoTop®-723 N ist ein zementgebundener, kunststoffvergüteter einkomponentiger Feinmörtel, welcher die Anforderungen der Klasse R3 nach EN 1504-3 und der öbv-Richtlinie erfüllt.

ANWENDUNG

- Poren- und Flächenspachtel auf Beton und Mörtel
- Systemkonforme Spachtelung des Sika MonoTop®-Betoninstandsetzungssystem
- Instandsetzung von Betontragwerken (Prinzip 3, Verfahren 3.1 und 3.3 nach EN 1504-9)
- Erhalt oder Wiederherstellung der Passivität (Prinzip 7, Verfahren 7.1 und 7.2 nach EN 1504-9)

VORTEILE

- Einfache Verarbeitung
- Manuell und maschinell applizierbar
- Bis zu 5 mm Schichtdicke pro Arbeitsgang
- Klasse R3 nach EN 1504-3
- Ausgezeichnete Haftung am Untergrund
- Sulfatbeständig
- Geringe Rissempfindlichkeit
- Hohe Frost- und Frosttaumittelbeständigkeit
- Kompatibel mit Sikagard®-Beschichtungssystemen
- Brandklasse A1

PRÜFZEUGNISSE

- ÖNORM EN 1504-3 Ausgabe 2006, Materialprüfanstalt Hartl, Wolkersdorf
- öbv-Richtlinie "Erhaltung und Instandsetzung von Bauten aus Beton und Stahlbeton", Ausgabe 2014, Materialprüfanstalt Hartl, Wolkersdorf
- Fremdüberwacht nach der öbv-Richtlinie "Erhaltung und Instandsetzung von Bauten aus Beton und Stahlbeton", Ausgabe 2014 durch die Materialprüfanstalt Hartl, Wolkersdorf
- öbv-Gütezeichen "Instandsetzungsprodukt"

PRODUKTINFORMATION

Chemische Basis	Portlandzement, ausgewählte Zuschlagstoffe und Additive
Lieferform	25 kg Säcke
Aussehen/Farbe	Graues Pulver
Haltbarkeit	12 Monate ab Produktionsdatum
Lagerbedingungen	In ungeöffneten, unbeschädigten Originalgebinden kühl und trocken lagern. Vor Feuchtigkeit schützen!
Dichte	Frischmörtelrohddichte ~ 2,0 kg/Liter

Größtkorn	$D_{\max}: 0,4 \text{ mm}$	
Wasserlöslicher Cl-Gehalt	$\leq 0,05 \%$	(EN 1015-17)

TECHNISCHE INFORMATION

Druckfestigkeit	Klasse R3			
	1 Tag	7 Tage	28 Tage	(EN 12190)
	~ 8 MPa	~ 30 MPa	~ 50 MPa	
E-Modul unter Druck	$\geq 20 \text{ GPa}$			(EN 13412)
Biegezugfestigkeit	~ 7 MPa nach 28 Tagen			(EN 12190)
Haftzugfestigkeit	$\geq 2,0 \text{ MPa}$			(EN 1542)
Temperaturwechselverträglichkeit	$\geq 2,0 \text{ MPa}$	(Frost-Tau-Wechselbeanspruchung mit Taumittelangriff)		(EN 13687-1)
Thermischer Ausdehnungskoeffizient	$\sim 10,5 \cdot 10^{-6} \text{ 1/K}$			(EN 1770)
Brandverhalten	Euroklasse A1			(EN 1504-3)
Wasserdampfdurchlässigkeit	~ 120 $\mu\text{H}_2\text{O}$			
Kapillare Wasseraufnahme	$\leq 0,5 \text{ kg}/(\text{m}^2 \cdot \text{h}^{0,5})$			(EN 13057)
CO2 Durchlässigkeit	~ 2700 μCO_2			
Karbonatisierungswiderstand	$d_k \leq \text{Prüf beton MC}(0.45)$			(EN 13295)

SYSTEMDATEN

Systemaufbau	Sika MonoTop®-723 N ist Teil der Sika Produktreihe für Betoninstandsetzung, welche dem relevanten Teil der Europäischen Norm EN 1504 entspricht.		
	Haftbrücke / Korrosionsschutz		
	Sika MonoTop®-910 N	Normale Anforderungen	
	SikaTop® Armatec®-110 EpoCem®	Erhöhte Anforderungen	
	Reparaturmörtel		
	Sika MonoTop® Serie	Betoninstandsetzungsprodukt für die statisch relevante Instandsetzung Klasse R4	
	Flächenspachtel		
	Sika MonoTop®-723 N	Normale Anforderungen	

VERARBEITUNGSHINWEISE

Mischverhältnis	~ 4,5 Liter Wasser pro 25 kg Sika MonoTop®-723 N
Verbrauch	Abhängig von Untergrundrauigkeit und Schichtdicke. Richtwert: ~ 1,7 kg Sika MonoTop®-723 N pro mm Schichtdicke und pro m ²
Ergiebigkeit	25 kg Sika MonoTop®-723 N ergeben ~ 14,7 Liter Frischmörtel
Schichtstärke	mindestens 1 mm / maximal 5 mm
Lufttemperatur	mindestens +5°C, maximal +35°C
Untergrundtemperatur	mindestens +5°C, maximal +35°C
Topfzeit	~ 40 Minuten bei +20°C



VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT / UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Betonuntergrund muss tragfähig sein und eine genügende Druckfestigkeit (> 25 MPa) sowie eine minimale Haftzugfestigkeit von 1,5 MPa aufweisen. Der Untergrund muss sauber, fett- und ölfrei sein, ohne lose oder schlecht haftende Teile. Zementhaut, Anstriche oder andere Oberflächenbehandlungsmittel müssen vollständig entfernt sein. Untergründe müssen immer eine genügende Rautiefe (mind. 0,3 mm) aufweisen. Die Anforderungen gemäß EN 1504-10 sind einzuhalten.

MISCHEN

Sika MonoTop®-723 N kann mit einem niedertourigen elektrischen Rührwerk (mind. 500 U/Min.) gemischt werden. Als Mischwerkzeuge werden ein- und zweiarmlige Korbrührer, Zwangs- und Statikmischer empfohlen.

Die empfohlene Mindestmenge an Wasser in einem geeigneten Gefäß vorlegen. Unter dauerndem Rühren Pulver zum Wasser zugeben und mindestens 3 Minuten lang gut mischen. Gegebenenfalls noch Wasser hinzufügen, bis die gewünschte Konsistenz erreicht ist, jedoch nicht die maximal festgelegte Menge an Wasser überschreiten.

VERARBEITUNG

Die Verarbeitung von Sika MonoTop®-723 N erfolgt je nach Verwendungsart mit Spachtel, Kelle, Traufel oder im Nassspritzverfahren auf vorgehärtetem, mattfeuchtem Betonuntergrund. Sobald der Mörtel angezogen hat, kann dieser mit einer Kunststoffaloe oder einem Polyurethan-Schaumstoffschwamm abgerieben werden. Dabei darf kein zusätzliches Wasser zugegeben werden. Bei Unklarheiten Musterfläche anlegen.

NACHBEHANDLUNG

Der frische Mörtel muss durch geeignete Maßnahmen gegen zu schnelles Austrocknen geschützt werden. Es ist eine mörtelübliche Nachbehandlung, wie z. B. Abdecken mit feuchtem Vlies oder PE-Folie oder Applikation eines Verdunstungsschutzes, durchzuführen.

WERKZEUGREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

WICHTIGE HINWEISE

- Die Verarbeitungsanleitung des Sika MonoTop®-Systems und die Empfehlungen der EN 1504-10 sind einzuhalten.
- Verarbeitung bei direkter Sonneneinstrahlung und/oder starkem Wind vermeiden.
- Kein Wasser über der maximalen Dosiermenge zufügen.
- Nur auf vorbereiteten Untergrund mit mindestens 25 MPa Druckfestigkeit aufbringen.
- Zur Nachbehandlung kein Wasser zufügen, dies könnte zu Verfärbungen und Rissbildung führen.
- Frisch appliziertes Sika MonoTop®-723 N vor Frost schützen.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at

PRODUKTDATENBLATT

Sika MonoTop®-723 N

August 2017, Version 01.01

020302050010000042

RECHTLICHE HINWEISE

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründen, Verarbeitung und Umweltbedingungen, können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Sika garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäß Produktdatenblättern bis zum Verfallsdatum. Produkthanwender müssen das jeweils neueste Produktdatenblatt unter www.sika.at abrufen. Es gelten unsere aktuellen allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

Sika MonoTop®-723 N

August 2017, Version 01.01
020302050010000042

SikaMonoTop-723N-de-AT-(08-2017)-1-1.pdf

